

Herzlich willkommen auf dem Wildhof!



Erfreuen Sie sich an kleinen Wundern der Natur.
Tanken Sie Kraft und neue Energie.
Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen und
angenehmen Aufenthalt.

Luis und Steffi

Der Wildhof

Der Wildhof wurde das erste Mal im Jahr 1314 im Dorfbuch von Algund erwähnt.

Anfangs gehörte es dem Kloster der Diener Mariens. Der Hof kam erst im Jahr 1858 in dem Besitz der Familie Wolf. Der Hof wechselte in den ganzen Jahren sehr oft den Besitzer.









Zusammen...

...sind wir seit dem Sommer 2007 und verheiratet seit 2022.
Den Hof haben wir 2019 von den Eltern von Luis übernommen. Uns
war schon früh klar, dass wir den Hof zusammen übernehmen
möchten.

Seit 2021 sind wir stolze Eltern unserer Tochter Alissa.

Luis:

geboren am 21.01.1987. Schon als kleiner Bub hat er immer am Hof fleißig mitgeholfen. Als er 2004 die Ausbildung zum Landwirt in der Fachschule Laimburg abgeschlossen hatte, war schnell klar, dass er den Hof weiter führen wird.

Steffi:

geboren am 13.10.1989. Die junge Bäuerin arbeitete 10 Jahre lang als Verkäuferin im Lebensmittelgeschäft ihres Vaters in Lana. Am Wochenende hat Steffi als es sehr stressig war der Seniorbäuerin ausgeholfen. Da merkte sie, dass ihr die Arbeit mit den Gästen gut gefällt.





Karl:

geboren am 11.07.1953. Karl hat schon immer am Hof gearbeitet und ist vom Wildhof nicht mehr weck zu denken. Er hilft noch fleißig am Hof mit und trinkt gerne am Abend mit den Gästen ein Glas Wein.

Ingrid:

geboren am 12.05.1960. Als sie die Handelsschule in Meran abgeschlossen hatte arbeitete sie in verschiedenen Hotels. 1984 heiratete sie Karl und übernahm mit ihm den Hof. Ingrid ist Mutter von zwei Kindern. Sie hilft noch fleißig mit und ist die gute Seele des Hauses.

Hofbeschreibung:



Apfelwiese:

Bewirtschaftungsfläche Apfelanbau: 1,80 Hektar.

Sortenspiegel: Golden Delicious, Red Delicious, Gala und Fuji.



Reben:

Bewirtschaftungsfläche Weinbau: 0,2 Hektar.

Sortenspiegel: Die Meraner Kurtraube Vernatsch.

Wald:

5 Hektar



Hofeigene Produkte:

Wir bauen in unserm Betrieb neben Wein und Äpfel in kleinen Mengen je nach Saison Zwetschgen, Kirschen und Gemüse aus dem Garten an. Die Äpfel und Trauben liefern wir zum Großteil an die Genossenschaft. Kleine Mengen an Trauben kellern wir selbst ein oder machen Essig daraus. Diese Naturprodukte bieten wir auch unseren Gästen am Hof an.



Qualität:

Wir haben uns entschieden ökologisch und nützlichsschonend zu produzieren.

Hausordnung:

- * Das Frühstück kann von 8 bis 10 Uhr eingenommen werden
- * Am Abreisetag sollten die Zimmer bis 10 Uhr geräumt werden
- * Abends können sich die Gäste bis 23 Uhr in unseren Geräumigkeiten aufhalten. Ab diesem Zeitpunkt erfolgt die Nachtruhe
- * In den Zimmern/Ferienwohnungen/Stube ist rauchen verboten
- * Die Gäste können bei uns Besteck und Geschirr ausleihen. Das Geschirr sollte wieder zurück gebracht werden
- * Abfalltrennung muss beachtet werden

Nützliche Informationen:

Gerne holen wir unsere Gäste vom Bus- oder Zugbahnhof ab!

In unserer alten Hofkapelle finden Sie neben Gesellschaftsspielen viel Informationsmaterial (für jede Witterung) zu Algund und Umgebung, Ausflugszielen, Veranstaltungen und Interessante Bücher.

Wifi kostenlos in allen Bereichen nutzbar.

Wifi name: Wildhof1 oder Wildhof2

Passwort: wild1960

Die Gäste unserer Ferienwohnung können auch gerne bei uns frühstücken. Wir bieten ein ausgewogenes Frühstück mit frischen verschiedenen Brötchen, selbstgemachten Marmeladen, Honig, Eiern, Wurst, Käse, Joghurt und Müsli. Zum Trinken gibt es Kaffee, Tee, Milch, Kakao und Orangensaft.

Der Hausherr führt auf Anfrage Hof-, Weingarten und Kellerführungen mit Erklärung seines Alltags durch. Natürlich gehört zu der Kellerbesichtigung die Verkostung des hauseigenen Rotweines dazu!

Wir verfügen über eine Sonnenterasse, eine Liegewiese mit Liegestühlen, Bänken, Tischen und einem Grill. Für Ihre Kinder gibt es einen Sandkasten.

Auf unserem Hof wird auf die Mülltrennung (Glas, Metall, Papier, Plastik und Bio) sehr großen Wert gelegt.

Unsere Bücher in der Hofkapelle:

- *Die Front in Fels und Eis 1915-1918 (Günther Langes)
- *Für die Heimat kein Opfer zu schwer (Helmut Golowitsch)
- *Lebensbilder Schicksale einer Südtiroler Generation (Hans Rierer)
- *150 Jahre Algunder Musikkapelle
- *Karl Wolf und seine Volksschauspiele (Mathias Ladurner-Parthanes)
- *Das Raugensburger Lexikon der Weltgeschichte vom Anfang des Lebens bis 1900
- *Der große Bildatlas zur Weltgeschichte
- *Südtirol das 20. Jahrhundert
- *Die Weinzubereitung (Martin Unterfrauener)
- *Kunstraum Südtirol (Leo Andergassen)
- *Mineralien und Edelsteine
- *Hausmittel gegen Alltagswehwehchen (Christina Zettel)
- *Der Junge aus dem Wald (Harlan Coben)
- *Toter Schrei (Arno Strobel)
- *Der Mann mit dem Fagott Udo Jürgens (Michaela Moritz)



Einheitliche Notrufnummer: 112

Ausflugsziele in der Näheren Umgebung:

Für unsere Ferienwohnung liegt separat eine Wandermappe bei.
Für die Zimmer liegt eine Gemeinschaftsmappe (Wandermappe) in unserer Hofkapelle auf.
Gerne gibt auch Luis Tipps für Wanderungen jeglicher Art.



Geschichte Algund:

Das schöne Dörflein Algund liegt nur drei Kilometer von der bekannten Kurstadt Meran entfernt und liegt auf einer Meereshöhe von 320-1360 Meter. Algund zählt heute ca. 5000 Einwohner und blickt auf eine alte Tourismustradition zurück.

Algund wurde ca. 995-1005 nach Christus von den Römern erbaut. Anfangs hieß das Dorf Alagumna, dann Algundis und schließlich dann Algund.

Algund bietet sehr viele Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene, wie z.B. Spielplätze, Minigolf, das öffentliche Salzwasserschwimmbad, den Sessellift, den Waalweg und Bergwanderungen. Die Bergwanderungen können anspruchsvoll oder aber auch gemütlich verlaufen. Durch den Sessellift, den Korbhlfift und der Seilbahn Aschbach wird der Aufstiege auf die schönen Algunder Almwiesen vereinfacht. Wenn es einmal in Algund regnet, sollte man den Kopf nicht hängen lassen und die verschiedenen Sehenswürdigkeiten besichtigen wie z.B. die Spezialbierbrauerei Forst, der Brückenkopf der von den Römern 50 Jahre nach Christus erbaut wurde und vieles Mehr.

Also Sie sehen in Algund wird es Ihnen nie langweilig.

Für mehr Wandertipps und Informationen wenden Sie sich bitte an Luis.

www.wildhof.it

wildhof@hotmail.com

Sollte Ihnen Ihr Urlaub gefallen haben, würden wir uns sehr freuen wenn Sie uns auf Google/Facebook.... bewerten würden.

Wir würden uns auch sehr freuen, wenn Sie in unser Gästebuch (Hofkapelle) schreiben würden.

